

Medienmitteilung, 8. März 2021

maxon wünscht dem Emirates Team New Zealand viel Erfolg

Der dreifache Sieger und aktuelle Titelverteidiger, Emirates Team New Zealand, ist das Team, das es zu schlagen gilt, um den 36. America's Cup zu gewinnen. maxon ist stolz, offizieller Lieferant zu sein und verfolgt gespannt die Rennen in Auckland.

Wird das Emirates Team New Zealand als Sieger aus dem 36. America's Cup hervorgehen? Einem Ereignis, das den Höhepunkt des Segelsports darstellt, die älteste Trophäe im internationalen Sport ist und der Grund, wieso die Teams in den letzten drei Jahren ihr Herzblut ins Training gesteckt haben? Sicher ist: Es wird spannend. Denn die neuen Yachten der AC75-Klasse wurden erst im Dezember an der America's Cup World Series (ACWS) und am Prada Cup im Januar/Februar im Wettbewerb eingeweiht. Die Fähigkeiten der Boote zeigte sich in vollem Umfang und die Teams demonstrierten, wie sehr sie die Grenzen von Technologie, Design und Innovation neu definiert haben.

Im Verlauf der ACWS konnte das Emirates Team New Zealand seine Konkurrenz beobachten, darunter auch die aktuellen Herausforderer Luna Rossa Prada Pirelli. Sie machten einen starken Eindruck, waren im Prada-Cup-Finale absolut dominant und zeigten ein hohes Selbstvertrauen. Aber mit dem Emirates Team New Zealand kriegen sie es mit einem erfahrenen, geschickten und sehr schnellen Seglerteam zu tun.

Die Kiwis starten in den America's-Cup mit einem starken Fokus auf Innovation. Als 2017/2018 der Designprozess für die neue Klasse der AC75-Yachten begann, wurde das gesamte Konzept nur durch den Einsatz von Simulationen getestet. Bisher hat sich das Risiko ausgezahlt: Bei der America's Cup World Series hat das Emirates Team New Zealand das letzte Rennen mit 0:16 Sekunden Vorsprung vor Luna Rossa Prada Pirelli gewonnen.

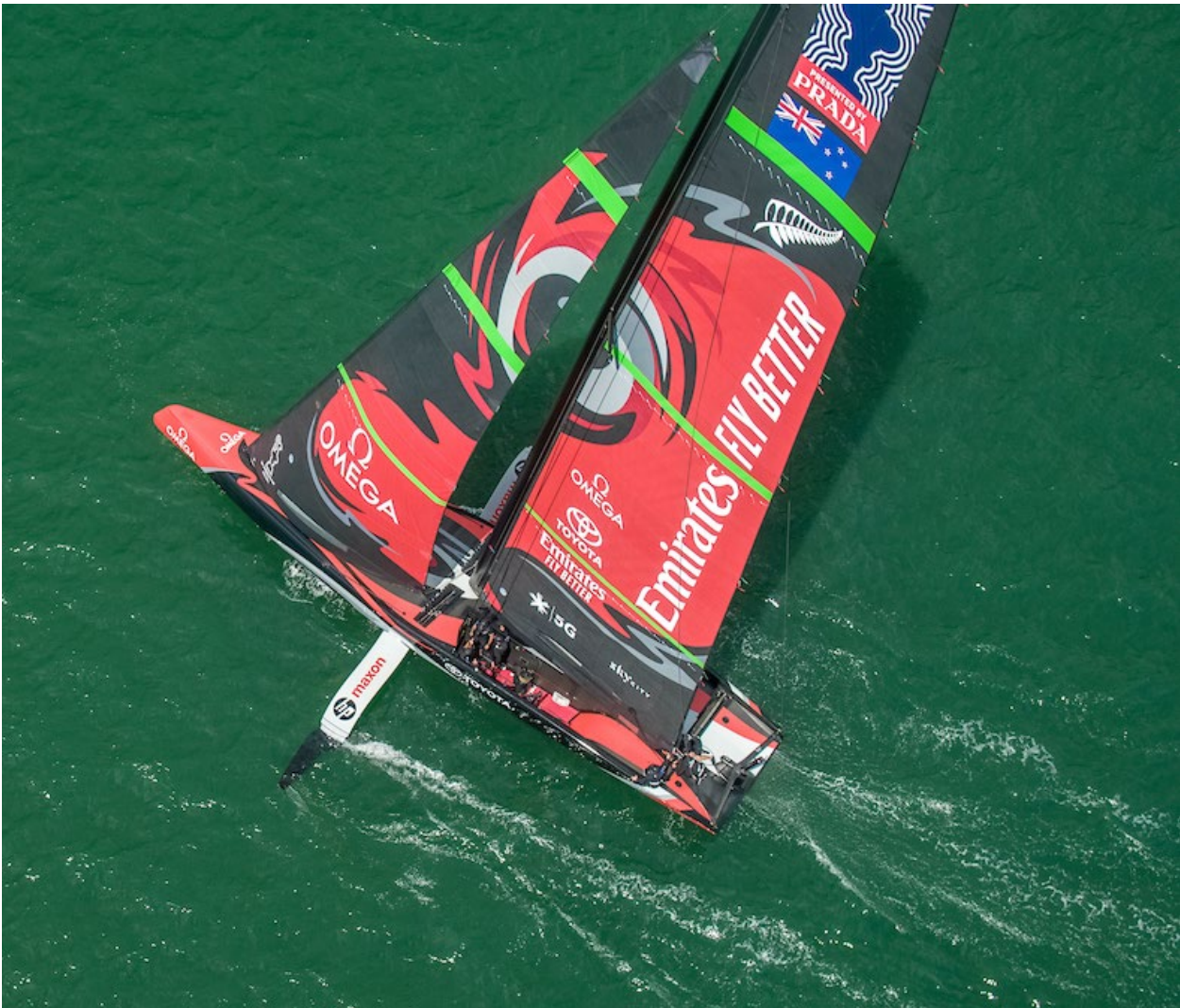
maxon ist stolz darauf, Partner des Emirates Team New Zealand zu sein und liefert Antriebskombinationen bestehend aus einem DC-Motor (480 W), einem 42-mm-Getriebe und einer EPOS-Motorsteuerung. Dieser Antriebstyp wurde aufgrund seiner hohen Leistungsdichte und seiner Fähigkeit ausgewählt, extremen Umgebungen standzuhalten. Die America's Cup AC75 Class Rule erlaubt den Einsatz von Elektromotoren zur Betätigung von Hydraulikventilen, Antriebskupplungen oder Rudern. Die Teams dürfen auch Motoren für den Antrieb von Simulationsplattformen und zahlreichen Testvorrichtungen verwenden.

Was aktuell nicht ignoriert werden kann, ist die globale Pandemie, die die Welt immer noch im Griff hat. Die Rennen mussten zuerst verschoben werden. Nun ist der Start des America's-Cup-Wettkampfs für den 10. März bestätigt. Es sind zwei Rennen für Mittwoch, Freitag und über das Wochenende bis mindestens Montag angesetzt, wobei frühestens am Sonntag ein Team die für den Triumph erforderlichen sieben Siege einfahren kann.

Als offizieller Lieferant des Emirates Team New Zealand verfolgt maxon die Rennen mit grosser Aufmerksamkeit.

Für weitere Informationen wenden sie sich bitte an die maxon Medienstelle:

media@maxongroup.com
+41 41 662 43 81



Die AC75 Yacht ist für aerodynamische Manöver konzipiert - das Emirates Team New Zealand steht hinter dem Design dieser ikonischen Boote.

maxon: Der Schweizer Spezialist für Qualitätsantriebe

maxon entwickelt und baut bürstenbehafte und bürstenlose DC-Motoren. Die Produktpalette umfasst zudem Getriebe, Encoder, Steuerungen sowie komplette mechatronische Systeme. maxon Antriebe werden überall eingesetzt, wo besonders hohe Anforderungen gestellt werden: etwa in den NASA-Rovern auf dem Mars, in chirurgischen Handgeräten, Humanoiden Robotern und präzisen Industrieanlagen. Um in diesem anspruchsvollen Markt vorne zu bleiben, investiert das Unternehmen einen grossen Teil des Umsatzes in Forschung und Entwicklung. Weltweit beschäftigt die maxon Group rund 3000 Mitarbeitende an neun Produktionsstandorten und ist in über 30 Ländern mit Vertriebsgesellschaften präsent.